

World Wide Web - Chancen und Gefahren (Vortrag u. Diskussionsrunde)

Rund 30 TeilnehmerInnen besuchten den Workshop und beteiligten sich an den Diskussionsrunden über Gewalt und Pornographie im Internet, sexuellen Missbrauch in Chat-Rooms, Mehrwertnummern, Viren, Datenmissbrauch, Dialer, Sozialnetzwerke, Videoplattformen, Happy Slapping, Cyberbullying, Onlinespiele und Internetabzocke. Unter den TeilnehmerInnen waren SchülerInnen, Eltern, PädagogenInnen und VertreterInnen der Polizei.

Die TeilnehmerInnen haben im Zuge des Workshops Basiswissen über Chancen u. Gefahren von Handy und Web 2.0 kennengelernt um das „Mitmach-Internet“ sicher und verantwortungsvoll zu nutzen.

Beim Vortrag und den anschließenden Diskussionsrunden wurde vor allem Wert auf Aufklärung und den verantwortungsvollen Umgang mit dem Internet und Handy gesetzt. Die Vorstellung verschiedener Präventionsangebote und Beispiele aus der Praxis der Saferinternet-Beratungsstelle in Bruck an der Mur fanden einhellig positive Akzeptanz unter den TeilnehmerInnen. Von den SchülerInnen kamen Fragen über verschiedene Sozialnetzwerke und Videoplattformen im Internet bezüglich Datenschutz und Cybermobbing. Vernetzte Präventionsarbeit und Aufklärung der Gesellschaft wird im Bereich Internetkriminalität, Datenschutz und Web 2.0 immer wichtiger werden. Der Präventionskongress 2009 hat dazu eine ideale Möglichkeit geboten einen Überblick über Präventionsangebote zu bekommen und sich mit den unterschiedlichsten Institutionen zu vernetzen.

Klaus Strassegger

Akademie für Wissensmanagement JAHE OG - Saferinternet.at Beratungsstelle